

Gewaltfreie Schulen

Kinder lernen, sich selbstbewusst zur Wehr zu setzen

Gottmadingen. In der heutigen Zeit sind Kinder durch wachsende Kriminalität, insbesondere auf Schulhöfen, gefährdeter denn je. Bereits im Jahre 2008 belegte eine Umfrage des Instituts für Demoskopie Allensbach, dass 38 Prozent der Bundesbürger ihre Kinder besonders durch Kriminalität gefährdet sehen – mit steigender Tendenz. Doch nicht nur auf den Schulhöfen ist die Gefahr groß, dass Kinder hilflos der Gewalt ausgesetzt sind. Die Medien berichten ständig über Kinder, die Opfer einer Entführung wurden. Umso wichtiger ist es, ihnen bereits frühzeitig beizubringen, wie sie sich im Ernstfall verhalten sollen.

»Wir wollen die Gewalt dort nachhaltig bekämpfen, wo sie beginnt«, so lautet das Motto des Serviceprojektes »Ich bin stark«, das im Jahre 2009 vom Verein des Round Table 119 in Singen etabliert wurde. Den Kindern soll hierbei ein Weg aus der Kriminalität aufgezeigt werden.

»Die Gewalt unter Kindern und Jugendlichen ist leider auch in Gottmadingen ein Thema«, erklärte Joachim Hafner vom Volkswagen Zentrum Singen im Gespräch mit »Gottmadingen aktuell«. Aus diesem Grund entstand die Idee, das Projekt »Ich bin stark« auch nach Gottmadingen zu holen, damit die Gewalt insbesondere auf Schulhöfen eingedämmt werden kann. Gemeinsam mit Thomas Conrady vom Gottmadinger Unternehmen COWA Service Gebäudedienste GmbH hat er die Idee in die Tat umgesetzt. So wurden im Jahre 2013 in der Hebelschule Gottmadingen, Randegg und

Bietingen die ersten Präventionskurse angeboten, wobei die ZweitklässlerInnen in einem zweitägigen Workshop lernen, wie sie sich stark und selbstbewusst in Konfliktsituationen verhalten können – ganz ohne Gewalt. Von den beiden Trainern Bianca Neusser, ausgebildete Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungstrainerin, sowie Thomas Colberg, Diplom-Sozialpädagoge und Mediator, werden sie getrennt voneinander geschult, da es sich herausgestellt hat, dass sich Jungen und Mädchen in einer Gefahrensituation unterschiedlich verhalten.

In der Hebelschule gehört dieser Workshop inzwischen zum Pflichtprogramm der zweiten Klasse, der zu Beginn eines Schuljahres durchgeführt wird. Die Kurse werden gratis angeboten, da das Projekt nur über Spendengelder finanziert wird. Seit Beginn des Schuljahres wird das Projekt wiederholt.

Projekt-Sponsoren »Ich bin stark«

Volkswagen Zentrum Singen
COWA Service Gebäudedienste GmbH, Gottmadingen
Randegger Ottilienquelle GmbH, Gottmadingen
Eckert & Graf GmbH, Rielasingen
freiraum – Faszination Garten, Gottmadingen
Gebr. Beyl GmbH & Co. KG, Gottmadingen
Leonardo Pingitore Sanierungszentrum, Gottmadingen
Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau
Sparkasse Engen-Gottmadingen
ACA Müller ADAG Pharma AG, Gottmadingen
Winz Druck, Rielasingen